

ZEF
Zweckverband Entwicklungsgebiet
Flugplatz Zweibrücken

TABELLARISCHE GEGENÜBERSTELLUNG VON EINGRIFF UND KOMPENSATION

A 8 / L 480

**Umbau der Knotenpunkte im Bereich der Anschluss-
stelle Contwig
(Knotenpunkt Süd)**

aufgestellt: Kaiserslautern, den Dienststellenleiter	

Stand August
2025

Konflikte				Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege				
Nr.	Beschreibung des Eingriffs	Bau-km;	Umfang	Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Bau-km	Umfang	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	10
Boden								
KBo1	Versiegelung von biologisch aktivem Boden	Achse 250 0+100-0+310 li 0+075-0+180 re 0+210-0+335 re Achse 280 0+080-0+170 li 0+140-0+170 re	1.430 m²	01A	Entsiegelung nicht mehr benötigter Straßen- und sonstiger versiegelter/teilversiegelter Flächen	Achse 250 0+105-0+190 0+290-0+315	360 m ²	
				05A	Entwicklung Magergrünland aus Acker auf planexternen Flächen	Wattweiler Höhe Flurstück 3674	1.200 m ²	
KBo2	Störung des Bodens durch Befahren, Materiallagerung	Achse 250 0+100-0+180 re 0+200-0+330 re Achse 280 0+080-0+180 li 0+130-0+170 re		02V	Beschränkung der bau- und anlagebedingten Flächeninanspruchnahme auf das unbedingt notwendige Maß	Gesamte Baustrecke		
				02A	Lockerung von Boden	Achse 250 0+100-0+180 re 0+200-0+330 re Achse 280 0+080-0+180 li 0+130-0+170 re	1.000 m ²	
				ÖBB	Umweltbaubegleitung	Gesamte Baustrecke		

Konflikte				Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege				
Nr.	Beschreibung des Eingriffs	Bau-km;	Umfang	Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Bau-km	Umfang	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	10
Wasser								
	Verlust von Versickerungsfläche, Reduzierung der Grundwasserneubildung im Bereich der Neuversiegelung	Siehe KBo1	1.430 m ²	01A	Entsiegelung nicht mehr benötigter Straßen- und sonstiger versiegelter Flächen und anschließende Begrünung	Achse 250 0+105-0+190 0+290-0+315	360 m ²	Weitere zumutbare Entsiegelungsmöglichkeiten sind entlang der Trasse nicht gegeben.
Das Entwässerungskonzept zum Umbau Knoten Nord sieht ein Ableiten des anfallenden Oberflächenwassers über das RRB an der L480 in den Vorfluter (Schwarzbach) vor. Das Wasser wird somit dem Kreislauf rückgeführt, sodass die Wirkungen der Neuversiegelung weitmöglichst reduziert werden.								
Klima und Luft								
Erhebliche Auswirkungen auf das Schutzgut sind nicht zu prognostizieren (vgl. Kapitel 5.4 in U 01).								
Biotope								
KBio1	Verlust von Saumstrukturen und Randstreifen Wiese durch Überbauung	Achse 250 0+100-0+310 li 0+075-0+180 re 0+210-0+335 re Achse 280 0+080-0+170 li 0+140-0+170 re	1.430 m ²	01A	Entsiegelung mit anschließender Begrünung	Achse 250 0+105-0+190 0+290-0+315	360 m ²	
				01E	Entwicklung Magergrünland aus Acker auf planexternen Flächen	Wattweiler Höhe Flurstück 3774	1.200 m ²	Die Flächen sind bereits seit vielen Jahren umgesetzt und mittlerweile gut entwickelt.

Konflikte				Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege				
Nr.	Beschreibung des Eingriffs	Bau-km;	Umfang	Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Bau-km	Umfang	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	10
KBio2	Temporäre Inanspruchnahme von Gehölzen sowie Saumstrukturen und Randstreifen	Achse 250 0+080 – 0+340 li +080 – 0+190 re	Gehölze: 400 m ²	03A	Wiederbegrünung durch Gehölzpflanzung	Achse 250: 0+080 – 0+260 li	400 m ²	
		Achse 280 0+080 – 0+170 li	Saum: 1.000 m ²		Wiederbegrünung durch Ansaat	Achse 250 0+080 – 0+340 li +080 – 0+190 re Achse 280 0+080 – 0+170 li	1.000 m ²	
KBio3	Gefährdung von angrenzenden Gehölzbeständen	Achse 250 0+060-0+340 li 0+210-0+340 re	410 m	02V	Beschränkung der bau- und anlagebedingten Flächeninanspruchnahme auf das unbedingt notwendige Maß	Achse 250: 0+060 - 0+340 li 0+210 - 0+340 re,		
		Achse 280 0+130 – 0+180 re	50 m			Achse 280: 0+130 - 0+170 re		
				03V	Schutz angrenzender Gehölze, Durchführen von Schutzmaßnahmen	Achse 250: 0+060 - 0+340 li 0+210 - 0+340 re, Achse 280: 0+130 - 0+170 re	410 m 40 m	
				ÖBB	Umweltbaubegleitung	Gesamte Baustrecke		
KBio4	Temporäre Inanspruchnahme Magerer Saum mit Orchideen	Achse 250 0+210-0+330 re Achse 280 0+130-0+170 re	400 m ²	04A	Wiederherstellung magerer Saum, Wiederandeckung Oberboden, Sukzession/Heublumensaat	Achse 250 0+210-0+330 re Achse 280 0+130-0+170 re	400 m ²	

Konflikte				Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege				
Nr.	Beschreibung des Eingriffs	Bau-km;	Umfang	Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Bau-km	Umfang	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	10
Fauna / Arten								
KF1	Baubedingte Gefährdung geschützter Vogelarten			01V	Rodung von Gehölzen nur außerhalb der Brutzeit	Achse 250 0+080-0+140 li 0+0190-0+260 li	400 m ²	
				02V	Beschränkung der bau- und anlagebedingten Flächeninanspruchnahme auf das unbedingt notwendige Maß	Achse 250 0+060 – 0+340 li 0+210 - 0+340 re, Achse 280: 0+130 - 0+170 re		
KF2	Baubedingte Gefährdung Zauneidechse	Achse 250 0+060 – 0+340 li	280 m	02V	Beschränkung der bau- und anlagebedingten Flächeninanspruchnahme auf das unbedingt notwendige Maß	Achse 250 0+060 – 0+340 li		
				04V	Schutzmaßnahmen für die Zauneidechse, Aufstellen Reptilienschutzzaun	Achse 250 0+060 – 0+340 li	280 m	
				ÖBB	Umweltbaubegleitung	Gesamte Baustrecke		
Landschaftsbild								
Erhebliche Auswirkungen auf das Schutzgut sind nicht zu prognostizieren (vgl. Kapitel 5.4 in U 01).								

TABELLARISCHE GEGENÜBERSTELLUNG VON EINGRIFF UND KOMPENSATION

VORENTWURF

Ausbau der K67 und K68 in der Ortsdurchfahrt Gerhardsbrunn

Aufstellungsvermerk

Auftraggeber:

LBM Kaiserslautern
Morlauterer Str. 20
67657 Kaiserslautern

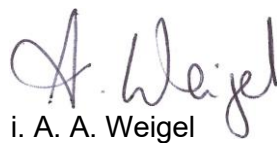
Bearbeitung:

L.A.U.B. GmbH
A. Weigel
Dipl.-Ing. Landespflege

.....
(Ort / Datum)

Kaiserslautern, den 01.08.2025

.....
(Unterschrift)


i. A. A. Weigel

L.A.U.B. Ingenieurgesellschaft mbH